Christian Hofmann

Interdependente Losgrößenplanung in Logistiksystemen

Koordination zwischen Zulieferer, Transporteur und Produzent

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARM	ISTADT
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
Gesamtbibliothek	
Betriebswirtschattsleh	re
Inventor-Nr. : 46.537	
Abstell-I'r. : A08/847	
Sadigebiete:	
0,5,3	



Inhaltsverzeichnis

A	bbildungsverzeichnis	XI
A	bkürzungsverzeichnisX	VIII
S:	ymbolverzeichnis	XX
1.	. Stellung der Losgrößenplanung in Logistiksystemen	1
	1.1 Kennzeichnung der Losgrößenplanung in Logistiksystemen	1
	1.1.1 Analyse der Beziehungen zwischen Losgrößen- und Bereit- stellungsplanung	1
	1.1.2 Kennzeichnung der betrachteten Organisationseinheiten von Logistiksystemen	4
	1.1.3 Gestaltungsalternativen der Losgrößenplanung in Logistik- systemen	7
	1.2 Analyse der Gestaltungsalternativen des Planungsprozesses in Logistiksystemen	11
	1.3 Gang der Untersuchung	14
2.	Entwicklung zahlungsstromorientierter stationärer Losgrößen- modelle zur Untersuchung von Logistiksystemen	19
	2.1 Zweckmäßigkeit und Anwendungsmöglichkeiten zahlungsstrom- orientierter Losgrößenmodelle	19
	2.1.1 Ausrichtung auf ein mehrperiodiges Erfolgsziel	19
	2.1.2 Überblick über zahlungsstromorientierte stationäre Losgrößen- modelle	20
	2.2 Kennzeichnung der untersuchten Logistiksysteme und ihren Gestaltungsalternativen in der Losgrößenplanung	23
	$2.3\ Losgr\"{o}Benentscheidungen\ im\ unternehmens internen\ Logistik system\ .$	29
	2.3.1 Entwicklung der Kapitalwertfunktionen von Losgrößenent- scheidungen im unternehmensinternen Logistiksystem	29
	2.3.1.1 Kapitalwertfunktion von Losgrößenentscheidungen des Produzenten im unternehmensinternen Logistiksystem	29
	2.3.1.2 Kapitalwertfunktion von Losgrößenentscheidungen des Transporteurs im unternehmensinternen Logistiksystem.	32
	2.3.1.3 Kapitalwertfunktionen von Losgrößenentscheidungen des Zulieferers im unternehmensinternen Logistiksystem	33
	2.3.1.4 Zusammenfassung der einstufigen Prozesse zu dem Modell des unternehmensinternen Logistiksystems	35

2.3.2 Bestimmung der optimalen Produktions- und Transportlos- größen für unterschiedliche Koordinationsarten im unter- nehmensinternen Logistiksystem
2.3.2.1 Sukzessive Planung im unternehmensinternen Logistik- system
2.3.2.2 Simultane Planung im unternehmensinternen Logistik- system
2.3.2.3 Einfluß der Approximationsfunktion auf die Optima der beiden Koordinationsarten
2.4 Erweiterung des Ansatzes auf Losgrößenentscheidungen in unter- nehmensübergreifenden Logistiksystemen
2.4.1 Entwicklung der Kapitalwertfunktionen von Losgrößenent- scheidungen in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen.
2.4.1.1 Kapitalwertfunktion von Losgrößenentscheidungen des Produzenten in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen
2.4.1.2 Kapitalwertfunktion von Losgrößenentscheidungen des Transporteurs in unternehmensübergreifenden Logistik- systemen
2.4.1.3 Kapitalwertfunktion von Losgrößenentscheidungen des Zulieferers in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen
2.4.2 Bestimmung der optimalen Produktions- und Transportlos- größen für unterschiedliche Koordinationsarten in unter- nehmensübergreifenden Logistiksystemen
2.4.2.1 Sukzessive Planung in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen
2.4.2.2 Simultane Planung in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen
2.4.2.3 Untersuchung des Einflusses der Koordinationsart auf die Optima in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen
3. Entwicklung kostenorientierter stationärer Losgrößenmodelle zur Untersuchung von Logistiksystemen
3.1 Approximation der zahlungsstromorientierten durch kosten- orientierte Losgrößenmodelle
3.2 Kennzeichnung des mit kostenorientierten Modellen untersuchten Lösungsraumes der Produktions- und Transportlosgrößen
3.3 Überblick über kostenorientierte stationäre Losgrößenmodelle
3.4 Entwicklung von Losgrößenmodellen für einstufige Basisprozesse 3.4.1 Abbildung des Transportprozesses des Transporteurs

	3.4.1.1 Zyklische Zusammenfassung des Bedarfes mehrerer Produzentenlose zu einem Transportlos	77
	3.4.1.2 Azyklische Aufteilung des Bedarfes eines Produzenten-	
	loses auf mehrere Transportlose	79
	3.4.1.3 Zyklische Aufteilung des Bedarfes eines Produzenten- loses auf mehrere Transportlose	80
	3.4.2 Abbildung des Produktionsprozesses des Zulieferers	82
	3.4.2.1 Zyklischer Produktionsprozeß des Zulieferers bei zyklischem Transportprozeß	82
	3.4.2.2 Azyklisch-losteilender Produktionsprozeß des Zulieferers bei azyklisch-losteilendem Transportprozeß.	84
	3.4.2.3 Zyklisch-loszusammenfassender Produktionsprozeß des Zulieferers bei azyklisch-losteilendem Transportprozeß.	86
3	3.5 Bestimmung der Optima für loszusammenfassende Prozesse des Transporteurs und des Zulieferers	88
3	8.6 Herleitung der Lagerhaltungskostensätze in kostenorientierten Los- größenmodellen	91
	3.6.1 Kennzeichnung der Vorgehensweise zur Ableitung der Kostengrößen	91
	3.6.2 Bestimmung der Lagerhaltungskostensätze für die Planung einstufiger Prozesse	94
•	3.6.2.1 Produktionsprozeß des Produzenten mit kontinuier- lichen Einzahlungen	94
	3.6.2.2 Transportprozeß des Transporteurs mit kontinuierlichen und diskontinuierlichen Einzahlungen	98
	3.6.2.3 Produktionsprozeß des Zulieferers mit diskontinuier- lichen Einzahlungen	10
	3.6.3 Bestimmung der Lagerhaltungskostensätze für die simultane Planung mehrstufiger Prozesse	106
3	3.7 Vergleich der Optima des zahlungsstrom- und des kostenorientierten Ansatzes	111
	Ableitung von Kriterien zur Gestaltung der Losgrößenplanung von Logistiksystemen	119
4	4.1 Vergleich der Prozeßkombinationen für glatte Produktionsprozesse mit einem Transportprozeß	119
	4.1.1 Kennzeichnung der Kostenfunktionen der glatten Produktions- prozesse	119
	4.1.2 Auswirkungen der Prozeßkombinationen auf die optimalen Produktions- und Transportlosgrößen	120
	4.1.3 Vergleich der Kosten bei simultaner Planung der betrachteten Prozeßkombinationen	130

	4.1.3.1 Analyse der Transportlosgröße bei loszusammenfassendem Produktionsprozeß des Zulieferers	132
	4.1.3.2 Analyse der Zuliefererlosgröße bei azyklisch-losteilendem Transportprozeß	139
	4.1.3.3 Analyse der Zuliefererlosgröße bei zyklisch-losteilendem Transportprozeß	144
	4.1.3.4 Vergleich des zyklischen mit dem azyklischen Trans- portprozeß	149
	4.1.4 Auswahl der Prozeßkombination bei unterschiedlichen Ausprägungen von Kosteneinflußgrößen	152
1.2	Bedeutung der Koordinationsart für die Auswahl der Prozeß- kombination bei loszusammenfassendem Produktionsprozeß des Zulieferers	155
	4.2.1 Kennzeichnung der betrachteten Koordinationsarten	155
	4.2.2 Auswirkungen der Koordinationsart bei loszusammen- fassendem Transportprozeß	158
	4.2.2.1 Analyse des Einflusses der Koordinationsart auf die Losgrößen bei loszusammenfassendem Transportprozeß	158
	4.2.2.2 Analyse der Unabhängigkeit der Zuliefererlosgröße von der Koordinationsart	160
	4.2.2.3 Analytischer Gesamtkostenvergleich der betrachteten Koordinationsarten bei loszusammenfassendem Transportprozeß	162
	4.2.2.4 Numerischer Gesamtkostenvergleich der betrachteten Koordinationsarten bei loszusammenfassendem Transportprozeß	165
	4.2.3 Auswirkungen der Koordinationsart bei azyklisch-losteilendem Transportprozeß	169
	4.2.3.1 Analyse des Einflusses der Koordinationsart auf die Losgrößen bei azyklisch-losteilendem Transportprozeß	169
	4.2.3.2 Analytischer Gesamtkostenvergleich der betrachteten Koordinationsarten bei azyklisch-losteilendem Transportprozeß	170
	4.2.3.3 Numerischer Gesamtkostenvergleich der betrachteten Koordinationsarten bei azyklisch-losteilendem Transportprozeß	173
	4.2.4 Auswahl der Koordinationsart bei den untersuchten Prozeß-kombinationen	175
4.3	Erweiterung der Problemstellung um die Bereitstellung mehrerer Produkte in konvergierenden Produktionsprozessen	179
	4.3.1 Kennzeichnung von organisatorischen Konzepten zur Gestaltung der Transportprozesse	179

_

4.3.2 Einfluß von Prozeßkombination und Koordinationsart auf die Losgrößen und Gesamtkosten des Einzeltransportsystems	
4.3.2.1 Kennzeichnung des Einzeltransportsystems	
4.3.2.2 Auswirkungen von Prozeßkombination und Koordina tionsart auf die Losgrößen im Einzeltransportsystem.	1 -
4.3.2.3 Auswahl von Prozeßkombination und Koordinationsa für das Einzeltransportsystem	art
4.3.3 Einfluß von Prozeßkombination und Koordinationsart auf die Losgrößen und Gesamtkosten des Sammeltransportsystems	
4.3.3.1 Kennzeichnung des Sammeltransportsystems	
4.3.3.2 Auswirkungen von Prozeßkombination und Koordinationsart auf die Losgrößen im Sammeltransportsysten	n 190
4.3.3.3 Auswahl von Prozeßkombination und Koordinationsa für das Sammeltransportsystem	
4.3.4 Analyse der Kombinationsmöglichkeit des Einzel- mit dem Sammeltransportsystem	196
5. Konsequenzen der Untersuchungsergebnisse für die Losgrößen-	201
planung in Logistiksystemen	
	en
planung in Logistiksystemen	en 207
planung in Logistiksystemen	en 207
planung in Logistiksystemen A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem B. Bestimmung der analytischen Näherungslösungen des zahlungs- stromorientierten Ansatzes	en 207 215
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem B. Bestimmung der analytischen Näherungslösungen des zahlungs- stromorientierten Ansatzes B.1 Losgrößen im unternehmensinternen Logistiksystem	en 207 215 215 m 215
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem	207 215 215 m 215 a 218 222
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem	207 215 215 n 215 n 218 222 k 222
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem B. Bestimmung der analytischen Näherungslösungen des zahlungsstromorientierten Ansatzes B.1 Losgrößen im unternehmensinternen Logistiksystem B.1.1 Sukzessive Planung im unternehmensinternen Logistiksyster B.1.2 Simultane Planung im unternehmensinternen Logistiksystem B.2 Losgrößen in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen B.2.1 Sukzessive Planung in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen B.2.2 Simultane Planung in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen B.2.2 Simultane Planung in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen	207 207 215 215 1 218 222 222
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem	207 207 215 215 215 228 222 222
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem	207 207 215 215 215 228 222 224 229
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem B. Bestimmung der analytischen Näherungslösungen des zahlungsstromorientierten Ansatzes B.1 Losgrößen im unternehmensinternen Logistiksystem B.1.1 Sukzessive Planung im unternehmensinternen Logistiksyster B.1.2 Simultane Planung im unternehmensinternen Logistiksystem B.2 Losgrößen in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen B.2.1 Sukzessive Planung in unternehmensübergreifenden Logistik systemen B.2.2 Simultane Planung in unternehmensübergreifenden Logistik systemen C. Gemeinsamer Zyklenbeginn der Kapitalwertfunktionen im unternehmensinternen Logistiksystem	207 207 215 215 218 222 222 222 224 229 235
A. Beweis der Existenz zulässiger Lösungen im unternehmensinterne Logistiksystem B. Bestimmung der analytischen Näherungslösungen des zahlungsstromorientierten Ansatzes B.1 Losgrößen im unternehmensinternen Logistiksystem B.1.1 Sukzessive Planung im unternehmensinternen Logistiksyster B.1.2 Simultane Planung im unternehmensinternen Logistiksystem B.2 Losgrößen in unternehmensübergreifenden Logistiksystemen B.2.1 Sukzessive Planung in unternehmensübergreifenden Logistik systemen B.2.2 Simultane Planung in unternehmensübergreifenden Logistik systemen	215 215 m 218 a 222 a 222 a 224 b 229 a 235

E. Herleitung der Optima des kostenorientierten Ansatzes	
E.1 Loszusammenfassende Prozesse des Transporteurs und Zulieferers	241
E.1.1 Optima bei rein simultaner Planung	241
E.1.2 Optima der Koordinationsart PT-Z	243
E.1.3 Optima der Koordinationsart P-TZ	244
E.1.4 Optima bei rein sukzessiver Planung	246
E.2 Beweis der Konvexität der betrachteten Kostenfunktionen	247
Literaturverzeichnis	251